



Kulmbacher Gruppe

QUARTALSFINANZBERICHT DES KONZERNS

ZUM 30. JUNI 2011

INHALT

- 1 Konzernzwischenlagebericht
- 4 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
- 4 Konzern-Gesamtergebnisrechnung
- 5 Konzern-Bilanz
- 6 Konzern-Kapitalflussrechnung
- 6 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 7 Konzernanhang
- 9 Finanzkennzahlen im Überblick

Konzernzwischenlagebericht

Branchenentwicklung und Entwicklung der Geschäftsfelder

		2011 1.1.-30.6.	2010 1.1.-30.6.	Veränderung in %
Bier Gesamtabsatz	Thl	1.213	1.121	8,2
AfG Gesamtabsatz	Thl	499	486	2,7
Getränke Gesamtabsatz	Thl	1.712	1.607	6,5

Nach dem ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2011 übertrifft der Getränkeabsatz der Kulmbacher Gruppe das Vorjahr um 6,5 %. Sowohl der Bierabsatz im Inland als auch kräftige Zuwächse im Exportgeschäft sorgten für eine positive Absatzentwicklung. Zusätzlich tragen unsere Marke Bad Brambacher im Bereich der alkoholfreien Getränke und das Lohnbrau- und -abfüllgeschäft zum Absatzmengenerfolg bei. Die Eigenbiermarken der Kulmbacher Gruppe zeigen eine um 1,4 % bessere Entwicklung als im Vorjahr. Sehr positiv entwickeln sich die Marken der Kulmbacher Brauerei, deren Absatzmenge in den ersten sechs Monaten um 4,0 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen ist. Unsere starken Marken Kulmbacher, Mönchshof und Kapuziner haben zu dieser positiven Absatzmengenentwicklung wesentlich beigetragen. Die Gesamtabsatzmenge bei den alkoholfreien Getränken liegt um 2,7 % über Vorjahr. Unsere hochpreisige AfG-Marke Bad Brambacher verbessert sich um 4,5 % zum Vorjahr.

Der deutsche Biermarkt ist weiterhin im volumenstärksten Bereich Handel von einem preisaggressiven Wettbewerbsumfeld geprägt. Dadurch werden die preissensiblen Endverbraucher in ihrem Kaufverhalten bestätigt, sich verstärkt in den Aktionszeiträumen der Markenbiere ihren Bedarf an Getränken preisgünstig zu decken. Die Preisaktionsfrequenz der nationalen Anbieter nimmt weiter zu, welche auch massiv von den großen Handelsketten getrieben wird, und zu Lasten der Absatzmengen der mittleren und kleineren Brauereien geht. In der Gastronomie setzen im Wesentlichen veränderte Trinkgewohnheiten und der demographische Wandel den rückläufigen Absatztrend fort.

Im Bereich der alkoholfreien Getränke konsumieren die Kunden in der Mehrzahl die Billigmarken der Discounter, motiviert durch die zu Tiefstpreisen angebotenen Getränke. Mit unserer Marke Bad Brambacher verfolgen wir unsere bewährte und erfolgreiche Strategie als Nischenanbieter mit qualitativ hochwertigen Erfrischungsgetränken und Mineralwasser einschließlich von Wellness-Getränken weiter.

Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

Die Kulmbacher Gruppe weist zum Stichtag 30. Juni 2011 ein Periodenergebnis in Höhe von T€ 2.029 aus und übertrifft damit das Periodenergebnis des Vorjahres um T€ 2.416. Das Ergebnis je Aktie liegt bei 0,60€/Aktie (VJ: -0,12 €/Aktie). Die Umsatzerlöse liegen um 0,4% über Vorjahr. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen, Materialaufwand, Personalaufwand und Abschreibungen sind durch niedrigere Einkaufspreise für Malz, durch eine rückläufige Mitarbeiterzahl und durch eine in den Vorjahren zurückhaltende Investitionstätigkeit gesunken. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bewegen sich in etwa auf Vorjahresniveau. In den Abschreibungen sind außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von T€ 5 (VJ: T€ 1) enthalten. Das Finanzergebnis liegt aufgrund gesunkener Zinsaufwendungen durch die geringere Verschuldung im laufenden Geschäftsjahr deutlich besser als im Vorjahreszeitraum.

Zum 30. Juni 2011 hat sich die Bilanzsumme im Vergleich zum 31. Dezember 2010 von T€ 169.580 auf T€ 170.151 leicht erhöht. Die kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten reduzierten sich gegenüber dem 31. Dezember 2010 um T€ 1.484. Das Eigenkapital erhöhte sich um T€ 2.055 auf T€ 52.706. Diese positive Entwicklung führt zu einem Anstieg der Eigenkapitalquote von 29,9 % am 31. Dezember 2010 auf 31,0 % am 30. Juni 2011.

Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit hat sich durch das positive Periodenergebnis mit T€ 1.993 (VJ T€ - 897) gegenüber dem Vorjahr spürbar verbessert. Durch den Anstieg der Investitionstätigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum liegt der Cashflow aus der Investitionstätigkeit mit T€ -4.037 über dem Vorjahreswert i. H. v. T€ -3.200. Aufgrund des geringeren Fremdmittelbedarfs valutiert der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit mit T€ 917 deutlich unter dem Vorjahr (T€ 3.917).

Investitionen

Die Investitionen der Kulmbacher Gruppe beliefen sich zum 30. Juni 2011 auf T€ 6.339 nach T€ 5.144 im Vorjahr. Von den Investitionen entfielen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen T€ 5.136 (VJ: T€ 3.534). Im Zusammenhang mit Gastronomiefinanzierungen wurden Ausleihungen in Höhe von T€ 1.203 (VJ: T€ 1.610) ausgereicht. Die Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Finanzanlagen beliefen sich auf T€ 2.302 (VJ: T€ 1.944).

Mitarbeiter

	2011 1.1.-30.6.	2010 1.1.-30.6.
Gewerbliche Arbeitnehmer	424	444
Angestellte	426	458
Auszubildende	58	69
Beschäftigte *	908	971

*) Beschäftigte im Durchschnitt einschließlich der Teilzeitkräfte

Ausblick, Perspektiven und Chancen

Im Berichtszeitraum haben sich im Vergleich zu den im Geschäftsbericht 2010 der Kulmbacher Gruppe ausführlich dargestellten Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Unternehmensgruppe keine wesentlichen Änderungen ergeben. Die dort getroffenen Aussagen gelten im Wesentlichen unverändert.

Die Risiken sind vor dem Hintergrund des bestehenden effizienten Risikomanagementsystems für unsere Unternehmensgruppe beherrschbar, transparent und gefährden aus heutiger Sicht nicht den Fortbestand des Unternehmens.

Trotz der positiven Entwicklung der deutschen Wirtschaft wird der Konzentrations- und Selektionsprozess in der Braubranche weiter anhalten. Aufgrund der demografischen Entwicklung und des sich auch weiterhin verändernden Trinkverhaltens wird der Verbrauch an Bier pro Kopf in Deutschland auch in Zukunft zurückgehen. Der Preis- und Aktionsdruck für die Brauereibranche wird sich bei steigenden Rohstoff- und Energiekosten weiter fortsetzen. Dieser Entwicklung werden wir mit qualitativ hochwertigen Produkten und Spezialitäten fränkischer Brautradition begegnen und unsere Produkte in kleineren Verpackungseinheiten anbieten. Zusätzlich werden wir unser margenstarkes Exportgeschäft weiter ausbauen und unser erfolgreiches Veranstaltungsgeschäft nachhaltig verstärken.

Mit gezielten Investitionen werden wir unsere Prozesse und Strukturen in allen Unternehmensbereichen weiter verbessern. Im Vertriebsbereich werden wir unsere Wachstumsmarken durch Sortimentserweiterungen und mit der Einführung neuer Gebinde stärken, den Markenauftritt mit neuen Ideen attraktiv gestalten, unsere Bierspezialitäten in den Mittelpunkt unserer Verkaufstätigkeit stellen, um nachhaltige Marktanteilsgewinne in einem rückläufigen Getränkemarkt zu erzielen.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

[T€]	1.1.-30.6.11	1.1.-30.6.10
Umsatzerlöse	103.240	102.787
Sonstige betriebliche Erträge	6.159	5.038
Bestandsveränderung	570	882
Materialaufwand	-41.693	-42.272
Personalaufwand	-22.670	-23.445
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-8.746	-9.321
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-33.121	-32.858
Operatives Ergebnis	3.739	811
Ergebnis aus at Equity bewerteten Anteilen	0	0
Zinserträge	324	131
Zinsaufwendungen	-1.009	-1.282
Sonstiges Finanzergebnis	-155	-213
Ergebnis vor Steuern	2.899	-553
Ertragsteuern	-870	166
Ergebnis der Periode	2.029	-387
Anzahl der Aktien in St.	3.360.000	3.360.000
Ergebnis je Aktie in €¹⁾	0,60	-0,12

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

[T€]	1.1.-31.3.11	1.1.-31.3.10
Ergebnis der Periode	2.029	-387
Marktwertänderung Finanzderivate	35	-22
Latente Steuern Finanzderivate	-9	12
Übriges Ergebnis der Periode	26	-10
Gesamtergebnis der Periode	2.055	-397

1) Da die Satzung der Gesellschaft keine Ausgabe von Optionsscheinen, Wandelanleihen u.Ä. zu einem möglichen Erwerb von Aktien vorsieht, ist kein verwässertes Ergebnis je Aktie ermittelbar.

Konzern-Bilanz

zum 30. Juni 2011

[T€]	30.6.11	30.6.10	31.12.10
AKTIVA			
Langfristige Aktiva			
Immaterielle Vermögenswerte	6.808	8.417	7.291
Sachanlagen	106.796	114.115	110.072
At Equity bewertete Anteile	494	478	494
Finanzanlagen	7.180	7.592	7.747
Aktive latente Steuern	704	191	704
	121.982	130.793	126.308
Kurzfristige Aktiva			
Vorräte	16.284	16.654	14.838
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.970	21.595	17.658
Kurzfristige Finanzanlagen	2.408	2.407	2.481
Steuererstattungsansprüche	21	33	21
Übrige Forderungen und Vermögenswerte	5.537	5.621	5.198
Liquide Mittel	1.949	1.947	3.076
	48.169	48.257	43.272
SUMME AKTIVA	170.151	179.050	169.580
[T€]	30.6.11	30.6.10	31.12.10
PASSIVA			
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	8.600	8.600	8.600
Kapitalrücklage	31.019	31.019	31.019
Gewinnrücklage	13.087	9.760	11.032
	52.706	49.379	50.651
Langfristige Verbindlichkeiten			
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	22.662	31.745	25.874
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	832	847	813
Pensionsrückstellungen	10.864	11.019	10.924
Übrige langfristige Rückstellungen	1.918	2.233	2.166
Passive latente Steuern	10.107	9.323	9.529
	46.383	55.167	49.306
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	17.679	22.610	13.564
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	8.400	9.162	13.665
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6.935	7.081	9.852
Kurzfristige Rückstellungen	37.336	35.642	31.930
Steuerverbindlichkeiten	712	9	612
	71.062	74.504	69.623
SUMME PASSIVA	170.151	179.050	169.580

Konzern-Kapitalflussrechnung

vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

[T€]	1.1.-30.6.11	1.1.-30.6.10
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1.993	-897
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-4.037	-3.200
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	917	3.917
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-1.127	-180
Finanzmittelbestand am 1.1.	3.076	2.127
Finanzmittelbestand am 30.6.	1.949	1.947

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

zum 30. Juni 2011

[T€]	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Kumulierte Gewinne ¹⁾	Marktwert Derivate ¹⁾	Summe Eigen- kapital
Stand 1.1.2010	8.600	31.019	10.418	-261	49.776
Gesamtergebnis der Periode			-387	-10	-397
Stand 30.6.2010	8.600	31.019	10.031	-271	49.379
Stand 1.1.2011	8.600	31.019	11.071	-39	50.651
Gesamtergebnis der Periode			2.029	26	2.055
Stand 30.6.2011	8.600	31.019	13.100	-13	52.706

1) Die Positionen entsprechen in Summe der Position "Gewinnrücklage" aus der Bilanz.

Konzernanhang

ALLGEMEINE ANGABEN

Der Quartalsfinanzbericht der Kulmbacher Gruppe zum 30. Juni 2011 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB), London, wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, erstellt. Der Quartalsfinanzbericht wurde weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht seitens eines Wirtschaftsprüfers unterzogen.

Der Konsolidierungskreis hat sich gegenüber dem vorherigen Bilanzstichtag 31. Dezember 2010 nicht verändert. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2010 unter Berücksichtigung des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Eine detaillierte Beschreibung der Grundsätze der Rechnungslegung wurde im Anhang zum Konzernabschluss 2010 veröffentlicht. Die Anwendung neuer/überarbeiteter Standards und Interpretationen, die ab dem 1. Januar 2011 gültig sind, hat keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit innerhalb der Zwischenberichtsperiode werden im Konzernzwischenlagebericht erläutert.

SONSTIGE ANGABEN

Konzern-Segmentberichterstattung

[T€]	Bier	AfG	Handel	Summe	Alle sonstigen Segmente	Konsolidierung	Konzern
1. Januar 2011 - 30. Juni 2011							
EBIT	2.603	897	187	3.687	52	0	3.739
Erlöse mit externen Kunden	63.418	8.729	31.093	103.240	0	0	103.240
Erlöse mit anderen Segmenten	3.540	2.834	219	6.593	0	-6.593	0
Segmentvermögen	206.486	22.351	10.596	239.433	29.378	-98.660	170.151
1. Januar 2010- 30. Juni 2010							
EBIT	-596	1.099	146	649	70	92	811
Erlöse mit externen Kunden	64.034	7.076	31.677	102.787	0	0	102.787
Erlöse mit anderen Segmenten	3.337	3.484	264	7.085	0	-7.085	0
Segmentvermögen	213.541	22.418	11.871	247.830	32.015	-100.795	179.050

Der EBIT lässt sich wie folgt zum Ergebnis vor Steuern überleiten:

[T€]	1.1.-30.6.11	1.1.-30.6.10
EBIT	3.739	811
Zinserträge	324	131
Zinsaufwendungen	-1.009	-1.282
Sonstiges Finanzergebnis	-155	-213
Ergebnis vor Steuern	2.899	-553

Eventualverbindlichkeiten

Zum 30. Juni 2011 bestanden keine Eventualverbindlichkeiten.

Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen

Alle Lieferungs- und Leistungsbeziehungen mit nahe stehenden Unternehmen erfolgten im Berichtszeitraum zu marktüblichen Bedingungen. Hinsichtlich der Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen haben sich keine wesentlichen Änderungen gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2010 ergeben.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag lagen nicht vor.

Finanzkennzahlen im Überblick

		2011 1.1.-30.6.	2010 1.1.-30.6.	Veränderung in %
Ergebnis				
Getränkeabsatz	Thl	1.712	1.607	6,5
Umsatzerlöse	T€	103.240	102.787	0,4
EBITDA ¹⁾	T€	12.485	10.132	23,2
Abschreibungen ²⁾	T€	-8.746	-9.321	-6,2
EBIT ³⁾	T€	3.739	811	>100,0
Ergebnis der Periode	T€	2.029	-387	>100,0
Ergebnis je Aktie	€	0,60	-0,12	>100,0
Bilanz				
Bilanzsumme	T€	170.151	179.050	-5,0
Eigenkapital	T€	52.706	49.379	6,7
Eigenkapitalquote	%	31,0	27,6	12,2
Investitionen ²⁾	T€	5.136	3.534	45,3
Kursentwicklung				
Kurs je Stückaktie	€	33,50	31,25	7,2

1) Ergebnis der Periode vor Zinsergebnis, sonstigem Finanzergebnis, Ertragsteuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

2) Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

3) Ergebnis der Periode vor Zinsergebnis, sonstigem Finanzergebnis und Ertragsteuern

Kulmbach, den 7. Juli 2011

KULMBACHER BRAUEREI
AKTIEN-GESELLSCHAFT



Hans P. van Zon



Dr. Peter Pöschl



Markus Stodden